

3.5.3 Gipsschlämme

Rechtsgrundlagen

BioStoffV

Kurzinfo

Gipsabscheider

Gipsschlämme werden in einem Gipsabscheider unter dem Ausgussbecken gesammelt. Durch das Absinken der festen Bestandteile trennt sich das „saubere“ Wasser vom Gipsschlamm. Dieser lagert sich ab und muss regelmäßig aus dem Absetzbecken entleert werden.

Welche Gefährdungen können auftreten?

Beim Kontakt der Haut mit dem Gipsschlamm kann zum einen die Haut durch den Bestandteil Gips angegriffen werden, zum anderen können aber auch Bakterien, die sich in dem Schlamm gebildet haben, zu einer Schädigung/Infektion führen.

Weitere Maßnahmen der Gefährdungsbeurteilung



To do

- ✓ Die Reinigung des Absetzbeckens ist zu organisieren (siehe Vorlagen). Je nach Nutzung kann ein Intervall von 1 Woche bis zu 4 Wochen sinnvoll erscheinen.
- ✓ Um den direkten Hautkontakt mit dem Schlamm zu vermeiden, sind als PSA flüssigkeitsdichte Handschuhe zur Verfügung zu stellen.



Vorlage

Vorlage für die Gefährdungsbeurteilung
„Gipsschlämme (Verkeimung)“

=> GB5.3

Vorlage „Reinigungsplan Gipsbecken“